Nicht nur die Uhr haucht dem Bahnhof wieder Leben ein

VON UNSERER MITARBEITERIN EVI SEEGER

Schlüsselfeld – Der Zeiger der Bahnhofsuhr rückt wieder im Minutentakt voran. Die Interessengemeinschaft Steigerwaldbahn hat das historische Stück im sächsischen Görlitz gefunden, gekauft und wieder zum Laufen gebracht. Ein gutes Zeichen dafür, dass die Eisenbahnnebenstrecke Bamberg-Schlüsselfeld nicht "tot" ist. Auch wenn es derzeit keinen fahrplanmäßigen Personenverkehr mehr auf der Strecke in den Steigerwald gibt.

Zum Winkelmarkt konnte Wolfgang Schürmann, einer der maßgebenden Köpfe der IG Steigerwald, mit seinem Team einige Attraktionen beisteuern: Neben der neu installierten Bahnhofsuhr wurden Pendelfahrten auf dem Bahnhofsgelände mit einem Bahnunterhaltungsfahrzeug angeboten.

Das frisch geprüfte Schienenfahrzeug lenkte Falko Ernst, ein echter Lokführer. Die Mitglieder der Interessengemeinschaft hatten das Arbeitsfahrzeug selbst in Schuss gebracht. Am 21. Juni hatte das Schienenfahrzeug die Hauptuntersuchung, eine Art TÜV, mit positivem Ergebnis durchlaufen. "Es kann jetzt wieder für sechs Jahre auf der Strecke eingesetzt werden", sagt Wolfgang Schürmann.

Das Fahrzeug dient dem Streckenunterhalt – vor allem um die Bahnstrecke von Bewuchs wie tief hängenden Baumästen freizuhalten. Für diesen Zweck verfügt das Fahrzeug über eine Arbeitsbühne auf dem Dach. "Wir können damit auch in ein paar Metern Höhe arbeiten", erklärt Schürmann.

Im nächsten Jahr wollen wir versuchen, uns auf der Strecke vorzupirschen.

W. Schürmann

nen. "Im nächsten Jahr wollen wir versuchen, uns auf der Strecke vorzupirschen", sagte Schürmann. Betreiber der Nebenstrecke Schlüsselfeld, auf der zurzeit lediglich Güterzüge verkehren, die ein Schlüsselfelder Unternehmen beliefern, ist die Deutsche Regionalbahn.

Außer einem Arbeitsfahrzeug hat die IG Steigerwaldeinen bahn Bauzugwagen in ihrem Besitz. Angestrebtes Ziel der Interessengemeinschaft ist es, die Nebenstrecke wieder für den Freizeitverkehr zu gewin-



Eine "echte" Bahnhofsuhr zeigt am Schlüsselfelder Bahnhof ab sofort wieder die Zeit an. Wolfgang Schürmann (im Vordergrund) und sein Team haben das historische Stück wie auch das gelbe Arbeitsfahrzeug wieder in Gang gesetzt. Im Hintergrund der Bauzugwagen der Interessengemeinschaft.